

Theater an der St. Josef Kirche war ein voller Erfolg

Rund 1.200 Besucher ließen sich von der Inszenierung mitreißen



BEUEL. (bf) „Das war ein Erfolg auf der ganzen Linie“, berichtet Claus Werner Müller vom Schiffer Verein Beuel. Gemeinsam mit Autor und Regisseur Hans Paul Müller, „Käpt'n“ Reiner Burgunder und zahlreichen Schiffer-Schwestern und Brüdern inszenierte er am Abend vor dem Bürgerfest das Theaterstück „Beueler Geschichte und Geschichten“ vor der St. Josef Kirche.

Die Inszenierung war ein wahrlich tolles Geschenk zum 125-jährigen Kirchenjubiläum und bewies einmal mehr, dass „die Seele Beuels lebt“, um es

mit den Worten von Claus Werner Müller zu sagen. Schon eine Stunde vor Beginn des Theaterstücks versammelten sich die ersten von rund 1.200 Besuchern, um sich die besten Plätze zu sichern. Zum Teil brachten sich die Zuschauer sogar ihre eigenen Stühle mit. Mit Spannung erwarteten sie die „kurzweiligen“ Erzählungen von Jürgen Nimtsch und staunten und schmunzelten über so mache bewegte Unterma- lung.

Die Zuschauer wurden von Beginn an gefesselt und fieberten richtig mit, gerade in der „schwierigen Zeit“ der 30er/40er Jahre. Zum fulminanten Ab-

schluss gab es vom Publikum stehende Ovationen. Unter dem stimmungsvollen Licht von Wunderkerzen sangen alle gemeinsam mit den Darstellern das Lied „Großer Gott, wir loben dich“.

Aus dem Losverkauf gingen insgesamt 1.000 Euro hervor. Die Gewinner der „Russeneier Verlosung“ mit den Losnummern 19, 61, 185, 222, 357, 401, 418, 559, 840, 913 (alle Angaben ohne Gewähr) können ihren Gewinn (je 2 Russeneier und 2 Biere) in der Gaststätte „Zur Erholung“ in der Rheinaustraße einlösen. Foto: Birgit Franz